

Betreff:

Fairtrade
Regionalpromotorin beim Verein Fair in Braunschweig e. V.

Organisationseinheit:

DEZERNAT VI - Wirtschaftsdezernat

Datum:

19.08.2016

Beratungsfolge

Wirtschaftsausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

26.08.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

Am 4. März 2016 ist die Stadt Braunschweig erstmals seit der Verleihung des Titels am 31. März 2014 als Fairtrade-Stadt rezertifiziert worden. Grundlage der erneuten Zertifizierung bildeten neben weiteren Kriterien auch die bildungspolitischen Vorhaben der Fairtrade-Akteure in der Stadt Braunschweig, den fairen Handel in Braunschweig ganz aktiv ins Bewusstsein zu rücken. Um die Bildungs- und Vernetzungsarbeit auch in der Region weiter auszubauen, hatte sich der Verein Fair in Braunschweig e. V. im Rahmen eines vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit unterstützten Förderprogrammes um eine regionale Eine-Welt-Promotoren-Stelle beworben.

Die Bewerbung war erfolgreich, so dass am 1. Juli 2016 Frau Tanja Mühle ihre Arbeit beim Verein Fair in Braunschweig e. V. aufnehmen konnte. Frau Mühle hat in der Goslarschen Straße 93 ein Büro bezogen und wird nun die Vernetzung der hiesigen Fairtrade-Aktiven mit anderen Akteuren weiter vorantreiben und sich um die Initiierung und Umsetzung bildungspolitischer Projekte in Braunschweig kümmern.

Bei der Promotorenstelle von Frau Mühle handelt es sich um eine Stelle im Umfang von 50% einer Vollzeitstelle, die zu 60% vom Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und zu 40% vom Land Niedersachsen finanziert wird. Als Träger des Förderprogramms fungiert auf Bundesebene ein Konsortium aus der Arbeitsgemeinschaft der Eine-Welt-Landesnetzwerke, der Stiftung Nord-Süd-Brücken und dem Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen. In Niedersachsen ist der Verband Entwicklungspolitik Träger des Eine-Welt-Promotorenprogramms, welches zunächst bis zum 31. Dezember 2018 befristet ist.

Informationen zu Ihrer Person und zu Ihren geplanten Aktivitäten hat Frau Mühle in Anlage 1 zusammengestellt. Nähere Einzelheiten zu dem Förderprogramm ergeben sich aus dem als Anlage 2 beigefügten Flyer.

Leppa

Anlage/n:

Anlage 1 – Informationen Frau Mühle

Anlage 2 – Flyer Eine-Welt-Promotorenprogramm

Vorstellung Frau Tanja Mühle

Sehr geehrte Damen und Herren,

gebürtig komme ich aus Hamburg, habe in Lüneburg Kulturwissenschaften und Nachhaltige Entwicklung studiert, war dort ein Jahr lang als Sprecherin des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) engagiert und bin vor drei Jahren für das Masterstudium nach Braunschweig gezogen. In der Stadt habe ich eine Ortsgruppe von Viva con Agua e.V. gegründet. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen weltweit Zugang zu sauberem Trinkwasser erhalten und organisieren Bildungsaktionen um Menschen hier vor Ort für das Thema Wasser zu sensibilisieren und aufzuzeigen, wie wertvoll das Privileg von scheinbar unendlichem Trinkwasserzugang ist.

In meiner neuen Position als Eine-Welt-Regionalpromotorin werde ich das Themenfeld fairer Handel und faire Behandlung stärken in die Öffentlichkeit tragen. Als Fairtrade-Town ausgezeichnet, sehe ich Braunschweig als offene und engagierte Stadt, die dieser Auszeichnung Taten folgen lässt. Gern möchte ich die Stadt und alle Akteure bei Aktionen unterstützen und durch eigene Ideen bereichern.

Einige der geplanten oder schon realisierten Aktivitäten habe ich Ihnen aufgelistet:

- **Stärkung und Unterstützung** von bereits bestehenden Initiativen und **Engagement vor Ort**, durch Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit und Organisation von gemeinsamen Aktionen
 - *Vernetzung und Unterstützung von Aktionen im Rahmen der Fairen Woche vom 16.-30.09.*
- **Stärkung** des Angebots des **Weltladens**
- **Sensibilisierung von jungen Menschen; Unterstützung** von Projekten an **Schulen und Hochschulen**
 - *Unterstützung einer Projektwoche zu „Nachhaltigem Konsum“ am Martino-Katharineum Gymnasium (29.08.-02.09.)*
- **Informationsveranstaltungen** zu fairen Arbeitsbedingungen und Sozialstandards in Deutschland und Europa
- Organisation von **Ausstellungen und Vorträgen**
 - *Ausstellung „Vor Ort für Globale Gerechtigkeit“ vom 06.-15.09. in der St. Martini Kirche (in Rahmen des Gospelkirchentages)*
- **Repräsentation** des Vereins Fair in Braunschweig auf Messen und Aktionstagen
 - *Braunschweig FAIRsteht 20.08., Antikriegstag 03.09.*

Ich freue mich auf die spannende Arbeit und weiterhin auf viele interessante Begegnungen mit unterschiedlichsten Akteuren der Region!

Tanja Mühle

Eine-Welt-Regionalpromotorin
Fair in Braunschweig e.V.
Goslarsche Straße 93
38118 Braunschweig
Email: tanja.muehle@fair-in-braunschweig.de
Tel.: 0531 86610649



Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) ist seit 1991 das entwicklungspolitische Landesnetzwerk in Niedersachsen. Die Basis des VEN sind über 140 Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Weltläden und Fördermitglieder. Der VEN berät seine Mitglieder in der Arbeit vor Ort, bietet Fortbildungen und Materialien an, koordiniert landesweite Projekte und Kampagnen und stärkt damit zivilgesellschaftliches Engagement. Mit Projekten im Rahmen der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit bringt der VEN globale Themen in die niedersächsische Landespolitik ein, wirbt für mehr Politikkohärenz und Verantwortung für eine global zukunftsfähige Entwicklung. Ziele sind eine faire Weltwirtschaft, die Verwirklichung verbrieftter Menschenrechte, globaler Umwelt- und Klimaschutz sowie die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, hier in Niedersachsen und weltweit.

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen ist Träger des Eine Welt-Promotor_innen-Programms in Niedersachsen.



**VERBAND
ENTWICKLUNGSPOLITIK
NIEDERSACHSEN e.v.**

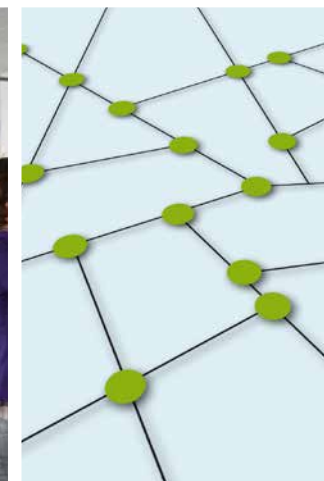
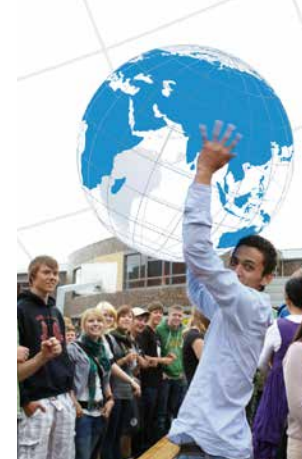
Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
Tel. 0511 391650 | Fax 0511-391675
info@ven-nds.de | www.ven-nds.de

Das Eine Welt-Promotor_innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.



**Mitglied werden beim VEN! Ein gerechtes
und nachhaltiges Niedersachsen
braucht viele Stimmen!**

Der Herausgeber ist 3 von 4 in Zusammenarbeit mit: VEN, agl



EINE WELT-PROMOTOR_INNEN IN NIEDERSACHSEN

Entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit der Zivilgesellschaft. Gefördert von
Bund und Ländern.



Das Eine Welt-Promotor_innen-Programm

Globale Gerechtigkeit muss von allen gemeinsam getragen werden und braucht innovative Eine Welt-Ansätze hier in Deutschland. Das neue bundesweite Promotor_innen-Programm fördert diese Ansätze systematisch und praxisorientiert. Mit dem Programm unterstützen über 80 Promotor_innen die zivilgesellschaftliche Eine Welt-Arbeit bundesweit. Finanziert werden sie gemeinsam von Bund und Ländern.



Das Land Niedersachsen beteiligt sich seit einem Jahr mit einer Landesförderung. Seitdem wirken im niedersächsischen Programm insgesamt sechs engagierte Menschen, die sich 3,17 Stellen teilen, für das gemeinsame Ziel, Entwicklungspolitik aus der Nische zu holen. Sie beraten und unterstützen Eine Welt-Engagement, entwickeln Kampagnen, koordinieren Aktivitäten für mehr öffentliche Wahrnehmung, kooperieren, um neue Zielgruppen anzusprechen, vernetzen und setzen eigene entwicklungspolitische Akzente. Träger des Programms auf Landesebene ist der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN).

Ausgestattet ist das landesweite Programm mit Regional- und Fachpromotor_innen sowie einer Landeskoordination. Regionalpromotor_innen in Süd und Nordwest-Niedersachsen stärken den ländlichen Raum und etablieren Eine Welt-Themen vor Ort. Sie arbeiten zu regional wichtigen Themen, z.B. Landwirtschaft oder Migration und Entwicklung.

Die niedersächsischen Fachpromotor_innen vermitteln Wissen und Kompetenzen zum Globalen Lernen an Akteure der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit, die in schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit aktiv sind. Die Landeskoordination sorgt für eine koordinierte Programmumsetzung auf Landes- und Bundesebene. Das Programm greift regionale Schwerpunkte auf und bringt aktuelle entwicklungspolitische Themen auf Landesebene ein.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Eine Welt-Promotor_innen in Niedersachsen

Landeskoordination



- Koordination
- Vernetzung
- Austausch Bundesprogramm
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen
- Verwaltung

Katrin Beckedorf (Koordination)

Kathrin Fischer-Jungnickel (Finanzen und Verwaltung)

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover

Tel. 0511-391650 | Fax 0511-391675

beckedorf@ven-nds.de | fischer-jungnickel@ven-nds.de

www.ven-nds.de

„Entwicklungspolitik ist kein Randthema, sondern Zukunftspolitik für weltweit nachhaltige Entwicklung. Das geht nur, wenn alle sich verantwortlich fühlen. Dazu wollen wir mit dem Programm in Niedersachsen beitragen“

Fachstelle für Globales Lernen



- Fortbildung
- Qualifizierung
- Beratung
- Zertifikat
- Veranstaltungen
- Materialien

Marion Rolle, Timo Holthoff

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover

Tel. 0511-2791032 | Fax 0511-391675

rolle@ven-nds.de | holthoff@ven-nds.de

www.ven-nds.de/globales-lernen

„Die Transformation zu globaler Gerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit kann nur gelingen, wenn viele Menschen mitmachen. Mit Globalem Lernen möchten wir Menschen bestärken, eine gerechtere Welt als Weltbürger_innen aktiv mit zu gestalten.“

Regionalpromotor_innen



- Regionale Präsenz
- Vernetzung
- Beratung
- Unterstützung
- Kooperationen
- Kampagnen

Noreen Hirschfeld (Region Süd-Niedersachsen)

Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen (EPIZ)

Am Leinekanal 4, Eingang B | 37073 Göttingen

Tel. 0551-3887635

hirschfeld@epiz-goettingen.de | www.epiz-goettingen.de

„Eine Welt-Themen sollen in die Fläche getragen werden, um das Bewusstsein für die globalen Auswirkungen unseres Handelns zu stärken. Unter anderem steht das Thema Migration bei meiner Arbeit im Zentrum.“

Tim Pauls (Region Nord/West-Niedersachsen)

Ökumenisches Zentrum Oldenburg e.V.

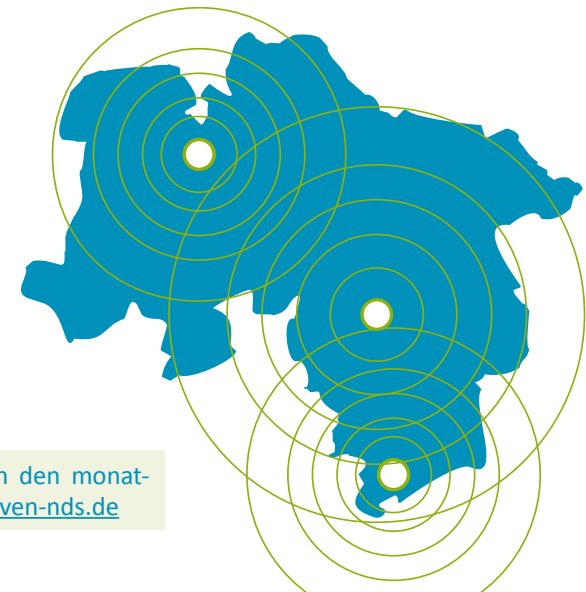
Kleine Kirchenstr. 12 | 26122 Oldenburg

Tel./Fax 0441-2489524

pauls@oekumenisches-zentrum-ol.de

www.oekumenisches-zentrum-ol.de

„Mit Netzwerk- und Bildungsarbeit setze ich mich dafür ein, dass eine Agrarwende nicht nur in Niedersachsen, sondern auch in den Ländern des Südens nachhaltige Früchte trägt.“



VERBAND
ENTWICKLUNGSPOLITIK
NIEDERSACHSEN e.V.

Aktivitäten des Programms finden Sie in den monatlichen VEN-Nachrichten oder unter www.ven-nds.de